

Zukunftsbild / Gesamtstädtische Ziele

- | | |
|--|--|
| ☐ WIRTSCHAFT | Zentrale Funktion in der Region behaupten und ausbauen |
| ☐ FREIRAUM | Vielfältige und naturnahe Erlebnisräume gestalten |
| ☐ MOBILITÄT | Zukunftsfähige und umweltverträgliche Mobilität weiterentwickeln |
| ☐ INNENSTADT | Attraktive und lebendige Innenstadt gestalten |
| ☐ WOHNEN | Lebendige Wohnquartiere für alle entwickeln |
| ☒ NACHHALTIGKEIT | Nachhaltige Siedlungsbereiche ermöglichen |
| ☐ BILDUNG & KULTUR | Bildungs-, Kultur- und Sportlandschaft für alle fördern |
| ☒ STADTBILD | Baukultur stärken und weiterentwickeln |

Bezug Stadträumliche Schwerpunkte

- | | |
|---|---|
| ☐ 1 STADTEINGANG NORD | ☒ 6 STADTEINGANG SÜD |
| ☐ 2 LANDSCHAFTSACHSE | ☐ 7 ENTWICKLUNG WILHELMSTRASSE |
| ☐ 3 GEWERBE HINDENBURGSTRASSE | ☐ 8 QUARTIER ROBERT-WAHL-STRASSE |
| ☐ 4 STADTQUARTIER AM ETZELBACH | ☐ 9 NATURRAUM / NAHERHOLUNG |
| ☐ 5 WOHNEN AN DER EYACH | |
- ☐ Kartenausschnitt liegt bei

Umsetzung Zukunftsprojekte

- | | |
|--|---|
| ☐ 1 MOBILITÄTSKONZEPT GESAMTSTADT | ☐ 8 WOHNEN AN DER KULTURACHSE |
| ☐ 2 GESTALTUNGSSATZUNG INNENSTADT | ☐ 9 KULTURACHSE |
| ☐ 3 MOBILITÄTSKNOTENPUNKT BAHNHOF | ☐ 10 NACHVERDICHTUNG WOHNEN |
| ☐ 4 ÄRZTEZENTRUM | ☐ 11 PROJEKT „IM STRASSER“ |
| ☐ 5 EINZELHANDEL BAHNHOFSTRASSE | ☐ 12 WILHELMGÄRTEN AM INSELAREAL |
| ☐ 6 LANDSCHAFTSROUTEN KERNSTADT | ☐ 13 EINZELHANDEL CITY-CENTER |
| ☐ 7 INNOVATION HINDENBURGSTRASSE | ☐ 14 RAUM BRÜCKE PAULINENSTRASSE |

Einzelmaßnahme

- ☐ JA ☐ NEIN

Priorisierung Maßnahme

- ☐ Priorität 1 ☐ Priorität 2 ☐ Priorität 3

Erläuterung Handlungsprogramm

Die Maßnahme ist dem städteräumlichen Schwerpunkt „Stadteingang SÜD“ zuzuordnen.

I. Stadtbild

Gesamtstädtisches Ziel: Stadtbild: Baukultur stärken und weiterentwickeln

Leitlinien und Kernbotschaft: Öffentliche Räume aufwerten. Gestalterische Maßnahmen für das Stadtbild ergreifen

Strategien zur Umsetzung der Leitlinien: Stadteingänge und Straßenräume qualifizieren

Stadteingänge gestalten und Erscheinungsbild der Stadteingangssituationen aufwerten, insbesondere an den Hauptzufahrtsstraßen. Eingangssituation zum historischen Stadtkern hochwertig gestalten (u. a. Raumkanten erneuern, Stadträume gestalten)

II. Nachhaltigkeit

Nachhaltige Siedlungsbereiche ermöglichen

Leitlinien und Kernbotschaft: Gesundes Stadtklima fördern

Strategien zur Umsetzung der Leitlinien: Verbindendes Freiraumgerüst entwickeln

Grünstrukturen in der Kernstadt als gestaltendes, verbindendes Element unter Berücksichtigung von Stadtklima und Stadtökologie erhalten.

Gestaltung innerstädtischer Freiräume gemäß Planungsvorgaben zur Klimaanpassung.

Vorhandene Baumbestände sichern und, im Sinne der Klimaanpassung, die Bepflanzung in Grün- und Parkanlagen sowie im versiegelten Stadtraum weiter erhöhen.

(Siehe ISEK Balingen 2035 / Band 2 Zukunftsbild / Seite 29 f.)